

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Auch im Juni möchten wir Sie mit den neuesten Informationen versorgen und erinnern Sie daran, dass es auf der vds-Website den Corona Newsbereich gibt. Bitte posten Sie oder Ihre Mitarbeiter weiterhin Sportfotos mit dem #sportbleibt – nicht zuletzt um das Wir-Gefühl der Sportfamilie zu stärken.

HDE-Informationen

Kosumbarometer/ Situation/ Mieten

Die Verbraucherstimmung bleibt auch im Juni auf niedrigem Niveau. Das zeigt das aktuelle HDE-Kosumbarometer, das nach seinem historischen Tiefststand im Vormonat nur einen leichten Aufwärtstrend zeigt. Die Auswirkungen der Coronakrise sorgen dafür, dass es den zweitschlechtesten Wert seit seinem Start 2016 erreicht.

So wie die Einschränkungen des öffentlichen Lebens von Woche zu Woche in kleinen Schritten gelockert wurden, hellte sich auch die Stimmung der Verbraucher ein Stück weit auf. Eine weitere positive Entwicklung für die kommenden Monate ist aber noch nicht absehbar und der Ausblick auf die nächsten Wochen ist von großen Unsicherheiten geprägt. Negative Ausschläge könnten schnell zu einer wieder pessimistischeren Verbraucherstimmung führen.

Die Anschaffungsneigung der Verbraucher stieg wieder leicht an. Insgesamt liegt sie allerdings weiterhin deutlich unter dem Wert im Vorjahr. Von einer guten Konsumlaune sind Deutschlands Verbraucher, die zunehmend eine Sparneigung zeigen, somit noch weit entfernt – sie sind anscheinend mit Blick auf die mittelfristige Entwicklung skeptisch und bauen Finanzpolster auf.

Lage



Trotz mittlerweile wieder geöffneter Geschäfte reichen die Umsätze angesichts schwacher Frequenzen bei weitem nicht an das Vorkrisenniveau heran. Rund 80% der Nonfood-Händler erzielen einen Jahresumsatz unter 1 Million Euro. Insgesamt waren potentiell 200.000 Unternehmen von Schließungen betroffen. Viele dieser Unternehmen werden die Verluste der Krisenmonate nicht aufholen können, zumal nunmehr zusätzliche Belastungen durch Verzugszinsen und Rückzahlungen von Stundungen anfallen, so dass diese Unternehmen am Rande ihrer Existenz stehen. 38% berichten laut HDE-Umfrage davon, dass der Bestand ihres Unternehmens auf dem Spiel steht. Die Krise ist also keinesfalls vorbei! Es ist davon auszugehen, dass der Nonfood-Handel in den Monaten Juni bis Dezember insgesamt rund 15 Milliarden Euro Umsatz verlieren könnte. Das durch die Corona-Pandemie verursachte Minus würde sich damit auf etwa 40 Milliarden Euro summieren. Der Einzelhandel braucht daher weitere staatliche Maßnahmen im Rahmen eines Rettungsfonds, der nicht nur die absoluten Härtefälle umfasst, sondern gerade auch ehemals gesunde Unternehmen auf dem Weg aus der Krise heraus dauerhaft und zielgenau unterstützt. Andernfalls steht zu befürchten, dass wir in den kommenden Monaten den schleichenden Tod vor allem - aber nicht nur - zahlreicher Mittelständler erleben werden mit allen damit verbundenen Konsequenzen.

In Deutschland sind eine Vielzahl von Unternehmen und Arbeitsplätze durch den staatlichen Shutdown und die weiteren Auflagen unmittelbar in Gefahr geraten. Insbesondere im Einzelhandel könnten bis zu einem Drittel der Nonfood-Händler aufgeben müssen. Mit dem Handel und der Gastronomie in den Innenstädten verschwindet ein identitätsstiftendes und lebendiges Merkmal zahlreicher Städte und Gemeinden. Bislang hat der Staat richtigerweise reagiert, z.B. mit der Flexibilisierung des Kurzarbeitergeldes, mit Soforthilfen für kleine Unternehmen und mit Kreditprogrammen. Die gravierenden Einnahmeverluste aber deckt dies nicht. Hier der von HDE und ZIA entwickelte [Verhaltenskodex Mietfragen](#)

ISPO Re.Start Days 2020

Digitale Live-Konferenz

Die negativen Auswirkungen von Covid-19 haben nicht nur zur Absage der OutDoor by ISPO 2020 geführt, sondern auch weitreichende Folgen außerhalb der gesamten Sportindustrie mit sich gebracht. Die Branchen und ihre Verbände haben sich jedoch intensiv und konstruktiv

Sportmesse



ausgetauscht und unterstützen die Entwicklung des neuen, digitalen Formats der ISPO Group. Lassen Sie uns gemeinsam in die kommenden „50 years of tomorrow“ starten: **ISPO Re.Start Days vom 30. Juni bis 1. Juli 2020** – die digitale Live-Konferenz für den Erfolg in einer Welt nach Corona – seien Sie dabei und sichern sich Ihr Ticket - [ISPOReStartDays](#)

DSV-aktiv

Profitipp

Wiederaufnahme des Trainings unter Berücksichtigung aller Vorgaben und Auflagen. Der Deutsche Skiverband ermutigt seine Skiclubs und Vereinsabteilungen dazu, NACH Aufhebung der bestehenden Kontaktsperrungen und unter Beachtung der länderspezifischen Regelungen, ihre Sport- und Trainingsgruppen wieder zu aktivieren.

1. Sportliche Aktivitäten auf Freiflächen verlegen

Die Bewegungs- und Trainingsmöglichkeiten sind vielfältig und variabel. Auch Koordinationstraining kann zum Beispiel in die Natur verlegt werden: durch einen Koordinationsparcours mit Baumstämmen, Steinen und Wurzeln im Wald.

2. Distanzregeln einhalten

Ein Abstand von mindestens zwei Metern zwischen den anwesenden Personen trägt dazu bei, die Übertragungswahrscheinlichkeit von Viren deutlich zu reduzieren. Auf Grund der Bewegung beim Sport ist der Abstand großzügig zu bemessen.

3. Körperkontakte auf das Minimum reduzieren

Auf Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen und Jubeln oder Trauern in der Gruppe wird komplett verzichtet. Die Austragung von Spilsportarten sollte unterbleiben oder auf ein Minimum reduziert werden. Das Aufwärmen oder Ausdauertraining wird vornehmlich durch Individualsportarten wie Fahrradfahren, Inlinen, Laufen etc. abgedeckt.

4. Allgemeine Hygieneregeln einhalten

Häufigeres Händewaschen, die regelmäßige Desinfektion von stark genutzten Bereichen und Flächen sowie der Einsatz von Handschuhen kann das Infektionsrisiko reduzieren.

5. Umkleiden und Duschen zu Hause

Die Nutzung von Umkleiden und Duschen in Sporthallen und Sportvereinen wird ausgesetzt.

6. Übungs- und Trainingseinheiten in Kleingruppen organisieren.

Beim Vereinssport sollte die Gruppengröße variabel gestaltet werden. Beim Lauftraining werden bspw. die Kleingruppen entsprechend der Leistungsfähigkeit zusammengestellt.

7. Nahegelegene Trainingsmöglichkeiten nutzen

Viele Outdoor-Aktivitäten lassen sich in unmittelbarer Nähe des Wohnortes oder der Vereinsanlagen durchführen. Eine Slackline lässt sich etwa ohne besondere Voraussetzungen an gering frequentierten Orten nutzen. Wir reduzieren damit die Reisetätigkeit und verzichten in diesen Zeiten auf Fahrgemeinschaften.

DSV



8. Risiko vermeiden

Insbesondere bei der Ausübung von Outdoorsportarten sollten riskante Situationen vermieden werden, um Verletzungen vorzubeugen. Dadurch wird vermieden, das Gesundheits- und Rettungssystem zusätzlich zu belasten. Das heißt konkret: Wir gehen nicht an unser persönliches Limit. Besonders im Gebirge sowie in den Mittelgebirgen gehen wir keinerlei Risiko ein und wählen deshalb beim Mountainbiken, Bergsteigen oder Trailrunning den einfacheren und bekannteren Trail.

9. Keine Wettkämpfe und Versammlungen

Wettkämpfe, auch in Individualsportarten, erfordern in der Regel körperliche Nähe und führen fast zwangsläufig zu größeren Personengruppen. Vereins- bzw. Abteilungsversammlungen werden verschoben bzw. digital abgehalten.

10. Angehörige von Risikogruppen besonders schützen

Für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Sport ebenfalls von hoher Bedeutung. Umso wichtiger ist es, das Risiko für diesen Personenkreis bestmöglich zu minimieren. Gegebenenfalls ist in diesen Fällen nur geschütztes Individualtraining möglich. Weiter [DSV-Infos](#)

vds – DeineSportFamilie

#sportbleibt #sportstays

Ihr wisst, was auch immer kommt #sportbleibt. Unsere Branchenkampagne läuft prima und es ist in den sozialen Netzwerken festzustellen, dass die Bereitschaft sich gegenseitig zum Sport zu motivieren, auch oder vielleicht gerade in der aktuellen Situation sehr groß ist.

Mit den Hashtags #sportstays #sportbleibt soll dieser Teamgeist weiterhin kommuniziert werden. Macht von Euch Fotos im Laden oder direkt beim Sporttreiben und postet auf Facebook, Instagram sowie Videos auf YouTube mit #sportstays #sportbleibt. Hier die direkten Links zum vds-Facebook- und -Instagram-Account:

facebook.com/DeineSportFamilie

instagram.com/vds_DeineSportFamilie

Kampagne/Aktion

vds-Digital-Checks

Fitnessstest gefällig?

Fitness und Readiness sind gerade jetzt wichtiger denn je. Machen Sie Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeiter „digital“ fit und testen sich als Sportfachhändler mit dem vds-Digital-Readiness-Check und Ihr Personal durch den vds-Digital-Fitness-Check – beides ist ein wichtiger Baustein in der wirksamen Gestaltung der digitalen Transformation. [vds-Digital-Checks](#)

vds-Digital-Checks



vds-Super-Cup 2020

Vorrunde beendet

Der vds-Super-Cup, Europas größter Schulungs- und Verkaufswettbewerb, hat die Vorrunde abgeschlossen – sprich der Einsendeschluss ist vorbei. Nach der Korrektur durch die Industriepartner, werden die Punkte erfasst und die besten Teilnehmer der Vorrunde vom 35. vds-Super-Cup ermittelt. [vds-Super-Cup](#)

vds-Super-Cup

Webinare Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum ...

...HDE Digitaltag

Ob Sprachassistent oder personalisierte Produktempfehlung – hinter vielem steckt schon heute Künstliche Intelligenz. Ist das nur was für die ganz Großen? Nein, sagen unsere beiden Experten im Podcast. Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Handel zeigt, welche Möglichkeiten das Trendthema KI auch für kleine Händler(innen) bietet. [Jetzt Reinhören!](#)

Digitale Infomöglichkeiten

Roboter, smarte Spiegel, kassenlose Läden und Social Commerce – die technologischen Innovationsfähigkeiten des Handels scheinen grenzenlos. In der Flut digitaler Möglichkeiten und technischer Erfindungen ist es schwer, den Überblick zu behalten. Der Megatrend Künstliche Intelligenz (KI) bestimmt jedoch nachhaltig die Entwicklung des Handels: KI ermöglicht ein flexibles, personalisiertes und bequemes Einkaufserlebnis. Dabei ist es kein weiteres technisches Gimmick, sondern eine wahre wirtschaftliche Revolution. Denn in der Verbindung mit großen Datenmengen (Big Data) bieten sich dem Handel ungeahnte Möglichkeiten, auf Wünsche und Bedürfnisse der Kunden einzugehen. Doch was bedeutet das praktisch? Wo kann – und vor allem – wo wird KI bereits im Handel eingesetzt? Wir, der HDE, führen Sie durch Anwendungsgebiete und Best Practice Beispiele von [Künstlicher Intelligenz](#). Ähnlichen Fragen geht der HDE auch am **19. Juni 2020**, dem ersten bundesweiten Digitaltag, in einem virtuellen KI-Talk um **15 Uhr** nach. [Anmeldung Digitaltag](#)

Termine

Was steht an?

- **vds-Super-Cup 2020**
Ende der Vorrunde
- **ISPO Re.Start Days**
30. Juni bis 01. Juli – Digitale Live-Konferenz

Ausblick



Sportliche Grüße

Karin Höcker
Verbandsmanager

Werner Haizmann
Vorstand

VDS, Pariser Str. 2, 81669 München, Tel. (089) 993556-0, Fax (089) 9935 5699,
www.vds-sportfachhandel.de, info@vds-sportfachhandel.de

***Möchten Sie zukünftig keinen Newsletter mehr erhalten, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail mit dem Hinweis 'Keinen Newsletter'.
Wir werden Ihre E-Mail-Adresse dann nicht weiter für entsprechende Infos verwenden.***